

Wenn ein Todesfall eingetreten ist:

Bei einem Sterbefall zu Hause:

Es sollte umgehend ein Arzt benachrichtigt werden, am besten der Hausarzt, weil er die vorangegangene Krankengeschichte kennt und so im Regelfall die Todesursache sofort geklärt werden kann.

- Der Arzt stellt den Tod fest und händigt den Angehörigen eine offizielle Bescheinigung – den Totenschein – aus, oder aber er bittet uns, diesen am nächsten Werktag in seiner Praxis abzuholen.

Name des Hausarztes

Straße

Ort

Telefon

- Falls der Hausarzt nicht erreichbar sein sollte, ist der Notruf 112 der Feuerwehr anzurufen! Bei einem nahenden Todesfall ist es daher hilfreich, wenn der Hausarzt einen kurzen Bericht verfassen kann, aus dem hervorgeht, dass ein bestimmtes Krankheitsbild vorliegt...

Bei einem Sterbefall im Krankenhaus oder Seniorenheim:

Die Verwaltung der Einrichtung leitet das Notwendige in die Wege. Die Heim- oder Klinikleitung muss auf jeden Fall über einen eventuell bestehenden Vorsorgevertrag mit unserem Haus informiert werden. (Sinnvoll ist es, den Vorsorgeausweis oder zumindest unsere Visitenkarte dort zu hinterlegen.)

Anruf im Bestattungshaus:

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar. – Falls dies gewünscht wird, darf die/der Verstorbene 36 Stunden zu Hause bleiben, sofern sie/er in einem Raum liegt, der über ein Fenster oder eine Klimaanlage verfügt.

Telefon: 02131-898680 • E-Mail: service@berthold-bestattung.de

Unterlagen für das Beratungsgespräch und die Organisation der Beisetzung herauslegen:

- Stammbuch
- Rentenunterlagen
- Krankenversicherungskarte
- Personalausweis
- Sterbegeldpolicen
- Schwerbehindertenausweis
- Betreuungsvollmacht, ...

Wünsche – Wenn noch nicht geschehen, ist zu überlegen, wie die Beisetzung sein soll:

- Sarg- oder Urnenbeisetzung
- Welche Art von Grab (Einzelstelle oder mehrere Beisetzungen)
- mit/ohne Trauerfeier
- mit/ohne Geistlichen oder Trauerredner
- Zeitpunkt der Trauerfeier/Beisetzung
- Musikwünsche
- Trauerbriefe/karten, Zeitungsanzeigen
- Weitere Gestaltungswünsche

Termine:

Alle Terminierungen (Kirche / Gemeindeamt / Trauerredner / Friedhofsverwaltung...) übernehmen wir als Bestattungsunternehmen

Unterlagen:

Notiz Aufbewahrungsort:

Abstammungsurkunde/Geburtsurkunde
(bei Ledigen)

Stammbuch / Familienbuch,
(bei Verheirateten)

ggf. Sterbeurkunde Ehepartner

Krankenkassenunterlagen/-Karte

Sterbegeld-/
Lebensversicherungspolice(n)

Rentenunterlagen

Zusatzrente(n)

Unterlagen betreffend
betriebliche Altersversorgung

Bankunterlagen

Versorgungsamtbescheid
